

Nationalrat : Koplenig—Körner.

89

die materielle und finanzielle Unterstützung großer amerikanischer Militärbauten in Österreich durch die österreichische Bundesregierung (478/J) **89** (14. 5. 1952) 3389.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 9. 10. 1952 (507/AB) **98** (15. 10. 1952) 3918 und 3919.

die von der österreichischen Regierung geduldeten und geförderten Umtriebe ausländischer Faschistenführer auf österreichischem Boden (499/J) **92** (10. 6. 1952) 3557.

KOREF Ernst, Dr., Bürgermeister der Stadt Linz, Landesschulinspektor, Linz.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: Wahlkreisverband III (Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Vorarlberg).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:

Bezirksgericht Linz (Übertretung gegen die Sicherheit der Ehre) — Immunitätsausschuß **84** (21. 3. 1952) 3210.

Bericht: 527 d. B. (Probst).

Verhandlung und Beschluß auf Nichtauslieferung **85** (27. 3. 1952) 3241—3250.

Gewählt in:

den Hauptausschuß (Mitglied) **1** (8. 11. 1949) 4.

den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

Obmannstellvertreter **4** (25. 11. 1949) 78.

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **26** (6. 6. 1950) 902.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Ausschuß für Verfassung und Verwaltungsreform (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) **12** (1. 2. 1950) 265.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1950 (Spezialdebatte) **18** (14. 3. 1950) 484—491 und 503—504 (tatsächliche Berichtigung).

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1951 (Spezialdebatte) **37** (7. 12. 1950) 1431—1437.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1952 (Spezialdebatte) **67** (6. 12. 1951) 2485—2492.

die Regierungserklärungen des Bundeskanzlers Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl und des Bundesministers für die auswärtigen Angelegenheiten Dr. Gruber zu dem neuen Entwurf des Staatsvertrages **86** (2. 4. 1952) 3266—3275.

das Pferdetoto-Gesetz **93** (25. 6. 1952) 3613—3616.

den Beitritt Österreichs zu den Vereinten Nationen **94** (3. 7. 1952) 3636—3639.

den Bericht und Antrag des Hauptausschusses, betr. Billigung der von der Bundesregierung zur baldigen Lösung der österreichischen Frage unternommenen Schritte **100** (28. 10. 1952) 3967—3974.

Anfragen, betr.:

die Einführung des Testatzwanges (271/J) **53** (30. 5. 1951) 1925.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 26. 6. 1951 (244/AB) **57** (4. 7. 1951) 2014.

die Angleichung der österreichischen Verfassung und Gesetzgebung an die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (586/J) **103** (20. 11. 1952) 4113.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 6. 12. 1952 (539/AB).

KÖRNER Theodor, Dr. h. c., Bürgermeister der Stadt Wien, General a. D., Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 5 (Wien Südost).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Gewählt zum Bundespräsidenten am 27. 5. 1951.

Mandatsniederlegung: **56** (20. 6. 1951) 1978.

(Ersatzmann: Gumplmayer.)

Gewählt in:

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

Anfrage, betr.:

den Wiederaufbau des Burgtheaters (183/J) **36** (6. 12. 1950) 1350.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Kolb am 3. 1. 1951 (169/AB) **44** (12. 1. 1951) 1781.